

# Ein Hauch von Tolkien in der Stadtbibliothek



Der Partnerschaftsverein Königstein/Faringdon hat in Kooperation mit der Stadtbibliothek Königstein zu einer besonderen Lesung geladen. **Foto: privat**

**Königstein (kw)** – Der Partnerschaftsverein Königstein/Faringdon hat in Kooperation mit der Stadtbibliothek Königstein zu einer besonderen Lesung geladen. Nachdem die Städtepartnerschaft zwischen Königstein und Faringdon in Oxfordshire/Großbritannien in diesem Jahr offiziell besiegelt werden konnte, wurde die Idee geboren, englische

Literatur vorzustellen, die einen Bezug zu der wunderschönen Gegend rund um Faringdon aufweisen kann. Der Einladung des deutsch-englischen Partnerschaftsvereins folgten viele Interessierte, womit die gemütlichen Räumlichkeiten der Stadtbibliothek voll belegt waren. Damit die Lesung nicht „zu trocken“ wurde, wurden die Gäste mit original

englischem Bier, schottischem Single Malt Whisky und Ginger Cookies verköstigt. Nach einer kurzen Begrüßung und Vorstellung der Städtepartnerschaft durch den Ersten Vorsitzenden des Partnerschaftsvereins, Christoph Scharr, war der Boden bereitet für Dr. Michael Hesse, der sich dazu bereit erklärt hatte, einen unterhaltsamen Überblick über englische Bücher zu geben, die in den malerischen Cotswolds nahe Faringdon spielen.

Mit Shakespeares Geburtsort Stratford-upon-Avon im Norden und dem Oxford J.R.R. Tolkiens und C.S. Lewis im Osten scheinen die Cotswolds prädestiniert für einen literarischen Streifzug. Aber: „Eigentlich gibt es keine Literatur, die für die Cotswolds typisch ist“, räumte Hesse zu Beginn seines Vortrags ein. „Jedoch sind die Cotswolds für eine bestimmte literarische Richtung typisch.“ Gemeint war die ruhige, beschauliche Atmosphäre dieser englischen Region mit ihren ländlichen Städtchen, Cottages und Landhäusern, die vielen Romanen und deren Verfilmungen den passenden Rahmen verleiht. „Cosy“ ist der Begriff für die Gemütlichkeit, die sich dem Leser in vielen Geschichten von Autoren wie Veronica Henry, Katie Fforde, Ann Granger und vielen anderen mitteilt.

### Es geht gemütlich zu

Selbst bei den Krimi-Autoren geht es Cotswolds-gemütlich zu. Als Beispiele stellte Hesse die Krimi-Reihen von Karen Baugh Menuhin um den Protagonisten Major Heathcliff Lennox und die Bunburry-Romane von Helena Marchmont vor, die neben Spannung auch genügend Anlass zum Schmuzzeln bieten. Aber auch etablierte Literaten lassen sich die Cotswolds nicht entgehen. Kein geringerer als Aldous Huxley, den meisten bekannt für seine Dystopie „Schöne neue Welt“, lässt hier seine bissige Gesellschaftssatire „Eine Gesellschaft auf dem Land“ spielen. Vorbild für diese Gesellschaft war die zu Anfang des 20. Jahrhunderts aktive Künstlergemein-

schaft „Bloomsbury Group“, zu der neben Virginia Woolf auch Bertrand Russell gehörte. „Cider mit Rosie“ rundete den literarischen Reigen ab. Dieser autobiografische Roman von Laurie Lee über eine Kindheit in den Cotswolds wurde von Bibliotheksleiterin Simone Hesse vorgestellt, die auch gemeinsam mit ihrem Team und den Helferinnen und Helfern des Partnerschaftsvereins für

**JUWELIER**  
**FEHN**

Uhrmacher, Goldschmiede & Edelmetallverwertung

**Friedrich-Ebert-Straße 14 · 61476 Kronberg**  
**Tel.: 06173 1022**

**Öffnungszeiten:**  
Mo. – Fr. 10.30 – 18.00 Uhr · Sa.: 10.30 – 14.00 Uhr

**Uhren-, Schmuckservice & Edelmetallverwertung**

ein angemessen gemütliches Ambiente in den Räumen der Stadtbibliothek gesorgt hatte. Nach der Vorstellung saßen die Gäste noch zusammen und ließen den Abend Revue passieren. „Ich bin lange nicht mehr dazu gekommen, aber der Abend heute hat mir richtig Lust gemacht, mal wieder ein Buch in die Hand zu nehmen und zu lesen“, bedankte sich Christoph Scharr bei Dr. Michael Hesse und den Mitarbeitenden der Stadtbibliothek. Eine weitere Lesung in Kooperation mit der Stadtbibliothek ist für das kommende Frühjahr bereits in Planung. Davor werden zum Weihnachtsmarkt-Wochenende wieder Gäste aus Faringdon erwartet und am 19. Januar 2024 wird es ein weiteres „Whisky-Tasting“ geben, zu dem noch eine separate Einladung mit weiteren Details folgen wird. Weitere Informationen zur Städtepartnerschaft zwischen Königstein und Faringdon und den Partnerschaftsverein unter [www.koenigstein-faringdon.eu](http://www.koenigstein-faringdon.eu).

**STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER**



**GRABMALE**  
TREPPEN - BODENBELÄGE  
RESTAURIERUNGEN  
IDEEN AUS MARMOR & GRANIT  
[www.steinmetz-pyka.de](http://www.steinmetz-pyka.de)

**DIRK PYKA** HAUPTSTRASSE 21  
65812 BAD SODEN-NEUENHAIN  
TEL.: 0 61 96 / 2 15 49 · Mobil 0176 / 34 49 40 76

**Bestattungsinstitut Brühl** Familienunternehmen



Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Gewissenhafte Abwicklung  
aller Formalitäten  
Überführungen im In- und Ausland  
Sterbevorsorge  
Trauerbegleitung

**Tag und Nacht**  
**Tel. 06174-21706**

**Limburger Straße 28a**  
**61462 Königstein**



**W. STEFFENS & SOHN**  
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53  
61462 KÖNIGSTEIN - MAMMOLSHAIN  
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

„Der Tod ist der Anfang eines neuen Lebenszyklus.  
Ein Leben endet, ein neues beginnt.“ – Buddha

**Petra Schnee**  
geb. Hutzfeldt  
9.11.1962 - 11.10.2023

Felix Schnee  
Oskar Schnee mit Sophie  
Andreas Schnee  
Jürgen und Dorit Schnee  
Iris Hutzfeldt  
Jürgen Hutzfeldt

Die Beisetzung findet am 15.11.2023 um 11.00 im Friedwald in Weilrod statt, An der Hohl, 61276 Weilrod. Treffpunkt ist der Parkplatz des Friedwaldes.

Petra äußerste mal den Wunsch, dass auf ihrer Beerdigung die Leute nicht in schwarz gekleidet kommen sollen, sondern in „bunt“.  
Es dürfen keine Kränze und Sträuße im Wald niedergelegt werden. Es sind nur einzelne Blumen mit kurzem Stiel genehmigt.

**Du fehlst.**

Nichts ist schwerer als einen geliebten Menschen gehen zu lassen.  
Mit einer Traueranzeige teilen Sie Ihren Schmerz, finden Halt bei Freunden und nehmen würdig Abschied.




„Nicht dem Leben mehr Tage, sondern den Tagen mehr Leben geben.“ Cicely Saunders



Wir begleiten Sterbende und ihre Angehörigen kostenlos.

Stationärer Hospizdienst: 0 60 82-92 480  
Ambulanter Hospizdienst: 0 61 74-63 96 692  
[www.hospizgemeinschaft-arche-noah.de](http://www.hospizgemeinschaft-arche-noah.de)



Eine Stimme, die uns vertraut war schweigt.  
Ein Mensch, der immer für uns da war, ist nicht mehr.  
Was bleibt, sind dankbare und liebevolle Erinnerungen.


**Herzlichen Dank**  
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Danke sagen wir auch Frau Pfarrerin Lehmann und dem Bestattungsinstitut Michel aus Idstein.

**Werner Kolb**  
\* 17.09.1947  
† 28.09.2023

**Birgit Kolb**

Oberems, im November 2023



„Ich lebe mein Leben in wachsenden Ringen, die sich über die Dinge ziehn. Ich werde den letzten vielleicht nicht vollbringen, aber versuchen will ich ihn.“  
Rainer Maria Rilke

**Claus Antonius Pötz**  
\*14.3.1955 in Limburg †27.10.2023 in Kronberg

Mein Lebenspartner und bester Freund ist nach langer, schwerer Krankheit gestorben. Für immer wird dein Platz in unseren Herzen sein.

Deine Regina  
Deine Mutter Marianne  
Mechthild und Eberhard  
Madlen und Sebastian mit Mathilda und Lene  
Philipp und Lisa

Ein besonderer Dank gilt dem Palliativteam Löwenzahn, dem Hospizdienst Betesda Kronberg, seinem Physio Simon Waschkowitz, dem Praxisteam Dr. Iris Schröder und Dr. Schneider, unseren Freunden und Nachbarn, Evi und Friedel, Constanze und Christiane, Otto, Tereza und Adam. Ohne Sie hätten wir es nicht geschafft.

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 22. November 2023, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof Thalerfeld in Kronberg statt.

Anstelle von Blumen bitten wir um eine Spende für

das Palliativteam Löwenzahn Hochtalunus gGmbH IBAN: DE 48 5019 0000 6500 8061 82 Frankfurter Volksbank Verwendungszweck: Palliativ/Claus Pötz	den Förderverein der Ökumenischen Diakoniestation Kronberg e.V. IBAN: DE 10 5007 0024 0718 7180 00 Deutsche Bank Verwendungszweck: Betesda/Claus Pötz
---	--